

# Temperaturüberwachung Modul

G2S-T



Übersetzung des Original - Benutzerhandbuches

**WICHTIGER HINWEIS:**

Lesen Sie bitte die vorliegende Benutzeranleitung vor der Installation und Verwendung Ihrer neuen Klimaanlage sorgfältig durch. Dann bewahren Sie die Benutzeranleitung zu späterer Einsichtnahme gut auf.

## 1. Einführung

Das G2S-T Modul ermöglicht es, eine beliebige Anlage mit einem Relais-Schaltkontakt einfach zu steuern. Über ein Handy können damit z. B. Schranke, Tor oder ähnliche Anlagen gesteuert werden. Die Höchstbelastung der Relaiskontakte beträgt 240V/2A. Darüber hinaus kann das Modul im Temperaturüberwachungsmodus zwei Temperaturen überwachen. Dies erfolgt mit Widerstandsthermometern, die an den Eingängen IN1 und IN2 angeschlossen sind. Wird die eingestellte Temperatur überschritten, kann das Modul eine Alarm-SMS an die ausgewählte Benutzergruppe versenden oder diese anklingeln. Das Modul ist zum Betrieb in Innenräumen vorgesehen, in denen es keinen Grenzttemperaturen oder Feuchtigkeit ausgesetzt wird. Zur Steuerung des Ausgangs wird die GSM-Übertragung genutzt; für die Verwendung des Moduls gelten ähnliche Regeln wie für normale Handys. Die angeschlossene Anlage wird nur durch Anklingeln gesteuert, so dass keine Kosten anfallen, und die eingelegte SIM-Karte nur ein Mindestguthaben aufweisen kann. Wird das Modul zur Temperaturüberwachung und zum Senden von Alarm-SMS genutzt, werden diese nach dem Tarif des entsprechenden Mobilfunkbetreibers berechnet. Es ist jedenfalls notwendig, zeitliche Gültigkeit des Guthabens in Übereinstimmung mit den Bedingungen des Mobilfunkbetreibers sicherzustellen oder einen Tarif ohne zeitliche Begrenzung auszuwählen. Am Einsatzort des Moduls muss ein ausreichend starkes Signal des entsprechenden GSM-Netzwerkes vorhanden sein. Dies kann vor Ort durch einen Anruf vom Mobiltelefon aus überprüft werden. Falls der Anruf erfolgreich ist, reicht das Signal auch für das G2S-T Modul aus.

## 2. Beschreibung des G2S-T Moduls

Das Modul inkl. 3,6V/600mAh Reserve-Akku befindet sich in einer Box aus Kunststoff, deren Abmessungen ca. 115 x 67 x 28 mm betragen. Das Modul ist an der Stirnseite mit Anschlüssen für Stromversorgung, IN1-, IN2-Eingängen für Thermometer und Ausgangsbuchse mit Schaltrelais-Kontakt ausgestattet. An der anderen Seite befindet sich ein SMA-Anschluss für die GSM-Antenne, an der Seitenwand der Box befindet sich ein USB-Anschluss für den Computer und ein Slot für die SIM-Karte. Die LED-Leuchtanzeige befindet sich oben an der Box.



Zum Lieferumfang gehören 230V/50Hz Netzteil mit 12V/1A Ausgangsspannung, zwei 10k $\Omega$  Temperaturfühler ( $\beta=3435$ ), USB-Kabel, CD mit Programmen und Gebrauchsanweisung. Im Modulspeicher können bis zu sechzehn Telefonnummern der Benutzer gespeichert werden; die Benutzer können die angeschlossene Anlage mit ihren Handys steuern, oder sie werden bei Überschreitung der eingestellten Temperaturgrenzen angeklingelt oder durch Alarm-SMS

benachrichtigt. Die Telefonnummern der autorisierten Benutzer können ins G2S-T Modul vom Computer aus mithilfe des Programms USBCommunicator eingetragen werden, an die Positionen von 0 bis 9 können die Nummern auch über die im Mobiltelefon vorhandene SIM-Karte übertragen werden.

### 3. Vorbereitung und Einlegen der SIM-Karte ins Modul

Bevor die SIM-Karte ins Modul eingelegt wird, sind die folgenden Arbeitsschritte durchzuführen, um die richtige Funktion sicherzustellen:

1. Ist die SIM-Karte nicht aktiviert, aktivieren Sie diese im Mobiltelefon nach dem Handbuch zur SIM-Karte
2. Schalten Sie Ihre Voicebox durch einen Anruf der Serviceline aus
3. Schalten Sie die PIN-Code-Verwendung gemäß der Gebrauchsanweisung des Mobiltelefons aus
4. Entfernen Sie alle auf der SIM-Karte gespeicherten Kontakte und SMS-Nachrichten
5. Bei der Verwendung des Programms USBCommunicator legen Sie eine SIM-Karte ohne Telefonnummern der autorisierten Benutzer ins Modul ein. Ist kein Computer verfügbar, sind die Telefonnummern der autorisierten Benutzer in den Kontakten auf der SIM-Karte zu speichern. Dafür kann ein beliebiges Mobiltelefon benutzt werden.

Derart vorbereitete SIM-Karte legen Sie **bei ausgeschalteter Stromversorgung** ins G2S-T Modul ein. An der Seitenwand des Moduls ist das Verfahren beim Einlegen der Karte gezeigt. Die Karte ist in den Slot bis zum Einrasten hineinzudrücken. Die SIM-Karte wird herausgenommen, indem sie nochmals gedrückt und aus dem Modul herausgezogen wird.

### 4. Einstellung der autorisierten Telefonnummern per SIM-Karte

Ohne das Dienstprogramm können bis zu zehn Telefonnummern mit einem Mobiltelefon eingegeben werden. Die Nummern müssen auf der SIM-Karte **im internationalen Format inkl. Einleitungszeichen + oder 00** (z. B. +420123456789) gespeichert werden. Sie müssen als **USER0, USER1, ..., bis USER9** benannt werden. Nach dem Einlegen der SIM-Karte ins G2S-T Modul und dem Einschalten des Moduls werden die gespeicherten Telefonnummern von der SIM-Karte in den internen Speicher des Moduls übertragen. **Zur Übertragung der Nummern von der SIM-Karte auf die Positionen 0 bis 9 des G2S-T Moduls kommt es immer beim Einschalten des Moduls. Dadurch werden die Positionen im internen Modulspeicher in der Anzahl überschrieben, die der Anzahl der Benutzer auf der SIM-Karte entspricht!**

### 5. Einstellung des Moduls per Dienstprogramm

Zu einer komfortableren Einstellung des G2S-T Moduls kann das Programm USBCommunicator benutzt werden, das im Lieferumfang enthalten ist. **In diesem Fall dürfen auf der eingelegten SIM-Karte keine Nummern gespeichert sein, damit die im Modul gespeicherten Nummern beim Einschalten des Moduls nicht überschrieben werden. Sonst werden die mit dem Dienstprogramm durchgeführten Änderungen an den ersten 10 Positionen durch die Nummern auf der SIM-Karte beim Einschalten des Moduls überschrieben.** Bei der Vorbereitung der SIM-Karte gemäß Kapitel 3 sind nur die Punkte 1 bis 4 durchzuführen und die SIM-Karte ohne gespeicherte Nummern ins Modul einzulegen.

## 5.1. Installation

Für die Arbeit des Programms USBCommunicator muss das Betriebssystem Microsoft Windows2000 oder höher auf dem PC installiert sein. Für die Betriebssysteme Windows2000, WindowsXP und Windows Vista ist ebenfalls Microsoft NET Framework 4.0 zu installieren. Dieses gehört bei Windows 7 bis 10 bereits zum Betriebssystem und muss nicht installiert werden. Die Installationssoftware kann von der Microsoft-Webseite heruntergeladen werden.

<https://www.microsoft.com/cs-cz/download/details.aspx?id=17851>

Die Installationsdatei des USBCommunicator-Treibers kann heruntergeladen werden, nachdem Sie sich in der B2B-Sektion unter folgender Adresse angemeldet haben: [www.sinclair-solutions.com](http://www.sinclair-solutions.com). Nach dem Starten der Installationsdatei müssen Sie die Anweisungen befolgen, und nach dem Installationsende ist das Programm auszuführen.

## 5.2. Hauptfenster der Anwendung

In diesem Fenster werden Daten von den verbundenen Anlagen in Reitern angezeigt. Im Oberteil befindet sich das Hauptmenü, im Unterteil die Statusleiste, die über den Verbindungszustand und die laufenden Prozesse informiert.



## 5.3. Menü Anwendung

Das Menü Anwendung enthält die folgenden Menüpunkte:

- **Über das Programm** – Zeigt Informationen über Programmversion und Copyright an.
- **Sprache** – Das Programm USBCommunicator ist in folgenden Sprachversionen verfügbar: Englisch, Deutsch, Tschechisch, Slowenisch, Polnisch, Kroatisch und Ungarisch.
- **Ende** – Schließt die Anwendung.

## 5.4. Menü Gerät

Das Menü Gerät enthält den folgenden Menüpunkt:

- **unterstützte Geräte** – Zeigt eine Liste aller von der jeweiligen Version des Programms USBCommunicator unterstützten Anlagen an.

U Přehled podporovaných zařízení

Název	ID výrobce	ID produktu
G2S-T	534d	8001
General device	0000	0000
GSM to Sinclair Bridge	534d	1001
GSM to Sinclair HP	534d	2001
SCMI-01 Sinclair driver	534d	3001
SCMI-02 Sinclair driver	534d	3008
SCMI-03 Sinclair driver	534d	300c

OK

## 5.5. Benutzeroberfläche des G2S-T Moduls

Das G2S-T Modul kann an einem USB-Port des Computers mit dem mitgelieferten Kabel angeschlossen werden. Das Modul braucht dabei keine Stromversorgung vom Netzadapter, die Stromversorgung vom USB-Port reicht für das Modul aus. Zur Begrenzung des Stromverbrauchs vom USB-Port und zur Vermeidung möglicher Kollisionen beim Schreiben der Daten vom USB-Port im Speicher des G2S-T Moduls wird die Anmeldung des Moduls beim GSM-Netzwerk während der Dauer des USB-Anschlusses blockiert, und zwar auch bei bestehender Stromversorgung vom Netzadapter aus. Nach dem Anschließen des Moduls am USB-Port erkennt das Programm den Typ der Anlage und zeigt die entsprechende Benutzeroberfläche im Reiter an. Gleichzeitig werden die Telefonnummern und die Moduleinstellungen automatisch eingelesen und im Fenster des Programms USBCommunicator angezeigt. Die gespeicherten Nummern und die Einstellungen des angeschlossenen Moduls können auch mit der Taste **Einlesen** eingelesen und angezeigt werden. Die Benutzeroberfläche des Programms USBCommunicator ist beim G2S-T Modul in drei Teile unterteilt:

U USBCommunicator

Aplikace    Zařízení

G2S-T

Autorizovaná telefonní čísla

Index	Telefonní číslo
0	+420123456789
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	
13	
14	
15	

Nastavení výstupu

pulzní výstup (monostabilní)

délka trvání pulzu    2,0    sec

logika relé    přímá (N.O.)

přepínací výstup (bistabilní)

stav relé po resetu    ON

bezpečné otevření (prozvoň a zavěs)

režim antivandal (zvedne a zavěsí všechna neautorizovaná telefonní čísla)

Nastavení teplotních alarmů

T1 > 15,00 °C SMS

Počet uživatelů k vyrozumění    1

T2 > 10,00 °C SMS

Počet uživatelů k vyrozumění    1

Interval upozornění (min)    30

Délka upozornění (sec)    15

Další nastavení

Verze FW:    1.11

Zpoždění oznámení o výpadku (min)    5

Počet uživatelů k vyrozumění (výpadek)    1

Zpoždění oznámení o vypnutí (min)    60

Počet uživatelů k vyrozumění (vypnutí)    1

Načíst    Obnovit výrobní nastavení    Zapsat

Bylo připojeno zařízení 'G2S-T'.

## **Autorisierte Telefonnummern**

Im linken Bereich des Programmfensters befindet sich die Liste der gespeicherten Telefonnummern. Die Telefonnummern auf Positionen 0 bis 9 können nach dem Einschalten des Moduls durch die auf der SIM-Karte gespeicherten Nummern überschrieben werden. Die Nummern auf Positionen 10 bis 15 werden nach dem Einschalten des Moduls nicht überschrieben, deren Einstellungen können nur mit dem Dienstprogramm erfolgen. Nummern im **internationalen Format** können ohne das Einleitungszeichen **+** oder **00** eingegeben werden (z. B. 420123456789). Das Einleitungszeichen wird vom Programm nach der Bestätigung der eingetragenen Nummer mit der Taste ENTER automatisch ergänzt. Möchten Sie eine Nummer hinzufügen oder bearbeiten, klicken Sie die gewünschte Position an, dann tragen Sie eventuell die gewünschte Nummer ein. Die Eingabe wird durch Drücken der Tasten **Enter**, **Pfeil nach oben** oder **Pfeil nach unten** beendet. Durch Drücken der Taste **Pfeil nach links** oder Anklicken einer anderen Taste im Fenster des Programms USBCommunicator wird die Eingabe der Nummer ohne Änderung beendet.

**Sobald die Bearbeitung abgeschlossen ist, sind die Nummern ins G2S-T Modul mit der Taste Eintragen einzutragen, sonst werden die Änderungen nicht wirksam, und die vorgenommenen Anpassungen gehen verloren!**

## **Ausgangseinstellungen**

Im mittleren oberen Bereich des Programmfensters erscheinen die Einstellungen für das Ausgangsrelais des **G2S-T** Moduls. Die Einstellungen bestehen aus folgenden Punkten:

- **Impulsausgang (monostabil)** – Bei dieser Option wird am Modulausgang nach dem Anklingeln von einer autorisierten Nummer ein Impuls der eingestellten Impulsdauer ausgegeben. Das Relais öffnet oder schließt gemäß der eingestellten Schaltlogik für die eingestellte Zeit
  - **Impulsdauer** – Einstellung der Zeit, für die das Ausgangsrelais im monostabilen Modus geschlossen oder geöffnet wird. Die einstellbaren Werte sind 0,1 bis 6553 s (d.h. ca. 109 Minuten)
  - **Relais Logik** – Einstellung des Relais-Ausgangszustandes vor dem Anklingeln. Die Option **direkt (N.O. - normally open)** bedeutet, dass das Relais vor dem Anklingeln offen ist, und nach dem Anklingeln von einer autorisierten Nummer für die eingestellte Zeit schließt. Bei der Option **invers (N.C. - normally closed)** ist das Relais vor dem Anklingeln geschlossen, nach dem Anklingeln öffnet das Relais für die eingestellte Zeit. Die detaillierte Beschreibung von **N.O.** und **N.C.** basiert auf der gängigen Bezeichnung der Relaiskontakte
- **Umschaltausgang (bistabil)** – Bei dieser Option wechselt der Zustand des Ausgangsrelais nach dem Anklingeln von einer autorisierten Nummer jeweils in den Gegenzustand und bleibt in diesem Zustand bis zum nächsten Anklingeln
  - **Relaiszustand nach Moduleinschalten** – Ermöglicht es, den Relais-Ausgangszustand im bistabilen Modus nach dem Einschalten der Stromversorgung einzustellen. Folgendes ist wählbar: **ON** – geschlossen, **OFF** – offen oder **wie vor RST**, d. h. derselbe Zustand wie vor dem Ausschalten (Ausfall) der Stromversorgung für das Modul
- **Sicheres Öffnen (anklingeln und auflegen)** – Diese Option ermöglicht es, die zu steuernde Anlage bei zufälliger Betätigung der Tasten am Handy in Handtasche, Jackentasche usw. vor ungewollter Aktivierung zu schützen. Falls diese Option aktiv ist, muss





## **Weitere Einstellungen**

Im rechten Bereich des Programmfensters kann die Tätigkeit des G2S-T Moduls bei einem Stromausfall eingestellt werden. Bei einem Ausfall der Netzspannung wird das Modul vom eingebauten Akku aus gespeist; nach Ablauf der eingestellten Zeit für **Verzögerung der Ausfallbenachrichtigung** wird die ausgewählte Benutzeranzahl vom Netzausfall benachrichtigt. Während der **Verzögerung der Ausfallbenachrichtigung** bleibt das Modul tätig und ist vom eingebauten Akku aus gespeist. Nach Ablauf der **Verzögerung der Ausfallbenachrichtigung** informiert das Modul die ausgewählte Benutzeranzahl von seinem Ausschalten, und anschließend schaltet sich das Modul aus.

***Sobald die Bearbeitung abgeschlossen ist, sind die angepassten Einstellungen ins G2S-T Modul mit der Taste Eintragen einzutragen, sonst werden die Änderungen nicht wirksam, und die angepassten Daten gehen verloren! Da die Anmeldung des G2S-T Moduls am GSM-Netzwerk blockiert ist, während das Modul am USB-Port des Computers angeschlossen ist, ist das Modul nach dem Eintragen der gewünschten Daten immer vom USB-Port zu trennen und erst danach an die Versorgungsspannung anzuschließen. Der Anschluss am USB-Port ist nur zum Einstellen des Moduls vorgesehen, danach ist das Modul immer vom USB-Port zu trennen!***

## **6. Tätigkeit des Moduls nach Einschalten der Versorgungsspannung**

Sobald die SIM-Karte eingelegt und die Stromversorgung eingeschaltet ist, meldet sich das Modul am GSM-Netzwerk an. Nachfolgend liest das Modul die autorisierten Benutzer von der SIM-Karte ein, und speichert diese in seinem internen Speicher. Dieser Vorgang kann bis zu 1 Minute dauern, danach ist das Modul betriebsbereit. Die im Modul gespeicherten Daten bleiben auch nach einem Ausfall der Stromversorgung vorhanden. **Nach dem Anmelden am GSM-Netzwerk werden die autorisierten Benutzer innerhalb ca. einer Minute angeklingelt. Wird das Dienstprogramm zum Einstellen der Telefonnummern benutzt, sollten die Nummern nicht gleichzeitig auch auf der SIM-Karte gespeichert sein. Sonst werden beim Einschalten des Moduls die mit dem Dienstprogramm an den ersten zehn Positionen vorgenommenen Änderungen durch die Nummern auf der SIM-Karte überschrieben.**

### **6.1. Statusanzeige**

Zur Anzeige des Status vom GSM-Modul dient die oben am Modul befindliche gelbe LED-Diode. Nach dem Anschließen der Versorgungsspannung und der Initialisierung des Moduls leuchtet die LED-Diode schwach, und durch Blinken zeigt sie den Modulstatus an. Während der Suche nach Netzwerk und der Anmeldung des Moduls am Netzwerk blinkt die LED-Diode in einem Intervall von 1 Sekunde, nach der Anmeldung wird das Intervall auf 3 Sekunden verlängert, und das Modul wird betriebsbereit.

## **7. Bedienung der verbundenen Anlage**

Mit dem G2S-T Modul kann eine beliebige Anlage bedient werden. Typische Beispiele sind Tor oder Schranke. Es kann sich auch um ein anderes Gerät handeln, wenn die zulässige Belastung der Ausgangsrelaiskontakte nicht überschritten wird. Die zulässige Spannung an den Kontakten beträgt 240 V, der Strom durch die Kontakte darf nicht 2 A überschreiten. Die Bedienung der verbundenen Anlage erfolgt durch Anklingeln des Moduls von einer autorisierten Telefonnummer. Diese Art und Weise ist kostenlos. In der Werkeinstellung wird das Ausgangsrelais nach jedem Anklingeln für 1 Sekunde geschlossen. Weitere Einstellungs-

optionen für das Ausgangsrelais und Möglichkeiten für seine Bedienung sind im Kapitel 5.5 beschrieben.

## 8. Temperaturüberwachungsmodus

Im Temperaturüberwachungsmodus kann das Modul zwei Temperaturen überwachen, die mit den Widerstandsthermometern gemessen werden, die an den Eingängen IN1 und IN2 angeschlossen sind. Das Gerät muss zuerst mit dem Programm USBCommunicator eingestellt werden, um ordnungsgemäß zu funktionieren. Je nach Anzahl der zu überwachenden Temperaturen sind im Einstellungsbereich der Temperaturalarmlisten die Boxen **T1 T2** abzuhaken, um den Temperaturüberwachungsmodus einzustellen. Desweiteren sind die Grenztemperaturen und die Bedingungen für das Auslösen der Alarme einzustellen. Durch Anwahl von > (<) wird ein Alarm beim Überschreiten (Unterschreiten) der Grenztemperatur ausgelöst; während der gesamten Dauer des Temperaturalarms wird die ausgewählte Anzahl der Benutzer vom Modul durch SMS-Nachrichten oder wiederholtes Anklingeln benachrichtigt. Das Intervall und die Dauer für das Anklingeln sind mit dem Dienstprogramm einzustellen. Durch Anwahl von ↑ (↓) wird ein Alarm beim Überschreiten (Unterschreiten) der Grenztemperatur ausgelöst; die ausgewählte Anzahl der Benutzer wird davon vom Modul per SMS oder einmaliges Anklingeln benachrichtigt. Wenn ein Temperaturalarm aktiviert und dann ausgelöst wird, prüft das Gerät alle im Speicher befindlichen Nummern nacheinander. Gemäß der eingestellten Benutzeranzahl und der Art der Benutzerbenachrichtigung klingelt das Gerät die Benutzer an oder sendet ihnen eine Textnachricht in der Reihenfolge in der Liste der autorisierten Benutzer. In der Alarm-SMS werden die beiden zu überwachenden Temperaturen sowie deren eingestellte Temperaturgrenzen übertragen.

Beispiel für eine Alarm-SMS, wenn die beiden Thermometer eingesetzt sind und die für das T1-Thermometer eingestellte Temperatur von 15,0 °C überschritten wird:

**G2S-T ALARM:**  
**T1 = 15.8 deg.C(> 15.0)**  
**T2 = 8.0 deg.C(> 10.0)**  
**PWR = OK.**

Die autorisierten Benutzer, deren Telefonnummern im Modul gespeichert sind, können die zu überwachenden Temperaturen per SMS ermitteln. Diese Funktion ist unabhängig vom Status des Temperaturalarms erreichbar. Die SMS-Nachricht zur Temperaturermittlung ist wie folgt:

**GETTEP**

Bei identischen Grenztemperaturen für T1 und T2, die unter der eingestellten Grenztemperatur liegen, antwortet das Gerät wie folgt:

**G2S-T INFO:**  
**T1 = 12.8 deg.C(> 15.0)**  
**T2 = 8.0 deg.C(> 10.0)**  
**PWR. = OK**

## 9. Tätigkeit des Moduls beim Ausfall der Versorgungsspannung

Während eines Ausfalls der Versorgungsspannung wird das Modul vom eingebauten Akku aus gespeist, wobei auch dessen Spannung überwacht wird. Nach der eingestellten **Verzögerung der Ausfallbenachrichtigung** versendet das Modul eine SMS-Nachricht über den Ausfall plus

den aktuellen Akku-Spannungswert an die autorisierten Benutzer

**G2S-T ALARM:**  
**T1 = 12.8 deg.C(> 15.0)**  
**T2 = 8.0 deg.C(> 10.0)**  
**PWR. = OFF**  
**Vbat. = 4,11V, OK**  
**5min.**

wobei „5 Minuten“ die eingestellte Verzögerung der Ausfallbenachrichtigung ist. Das Modul arbeitet nach der Benachrichtigung weiter und überwacht die Temperaturen gemäß seiner Einstellung. Bei voll geladenem Akku kann das Modul bis zu 24 Stunden arbeiten. Der Akku-Ladezustand ist von der Betriebsdauer vor dem Spannungsausfall abhängig, deshalb kann die **Verzögerung der Ausfallbenachrichtigung** nur auf 240 Minuten eingestellt werden. Nach Ablauf der eingestellten Zeit versendet das Modul eine SMS-Nachricht an alle autorisierten Benutzer, danach schaltet sich das Modul aus

**G2S-T ALARM:**  
**T1 = 12.8 deg.C(> 15.0)**  
**T2 = 8.0 deg.C(> 10.0)**  
**POWER DOWN**  
**Vbat. = 4.10V, OK**  
**60min.**

Fällt die Spannung am Akku noch vor Ablauf der **Verzögerung der Ausfallbenachrichtigung** unter einen Grenzwert von 3,50 V ab, sendet das Modul eine SMS-Nachricht davon an die autorisierten Benutzer, und schaltet sich ohne Rücksicht auf die eingestellte **Verzögerung der Ausfallbenachrichtigung** aus.

## 10. Tätigkeit des Moduls nach Rückkehr der Versorgungsspannung

Die Tätigkeit des Moduls nach der Rückkehr der Versorgungsspannung ist von der Ausfalldauer abhängig. Ist die Ausfalldauer kürzer als die eingestellte **Verzögerung der Ausfallbenachrichtigung**, nimmt das Modul seine Tätigkeit wieder auf und sendet keine Nachrichten. Ist diese Zeit abgelaufen und hat das Modul bereits eine Stromausfallmeldung gesendet, wobei das Modul noch nicht ausgeschaltet wurde, nimmt das Modul den Betrieb wieder auf und informiert die autorisierten Benutzer per SMS-Nachricht davon. Wurde das Modul beim Spannungsausfall bereits ausgeschaltet (durch Ablauf der **Verzögerung der Ausfallbenachrichtigung** oder durch Abfall der Spannung am eingebauten Akku unter die eingestellte Grenzspannung), erfolgt bei der Spannungsrückkehr das standardmäßige Modul-Einschaltverfahren mit nachfolgendem Anklingeln der autorisierten Benutzer.

## 11. Betreuung und Wartung des G2S-T Moduls

Das G2S-T-Modul darf nur unter den in dieser Beschreibung sowie in der Gebrauchsanweisung aufgeführten Bedingungen verwendet werden. Ansonsten erlischt die Gewährleistung. Der Hersteller kann für die Schäden nicht verantwortlich gemacht werden, die auf Verwendung des Gerätes im Widerspruch zur Betriebsanleitung zurückzuführen sind. Im Fehlerfall oder bei Beschädigung muss das Gerät ausgeschaltet und vom Stromnetz getrennt werden. Keinesfalls dürfen Eingriffe oder Reparaturen am Gerät vorgenommen werden. Eventuelle Reparaturen dürfen nur vom Hersteller oder einer von ihm beauftragten Person durchgeführt werden. Das G2S-T Modul erfordert während seines Betriebs keine Sonderwartung, das Modul muss vor Feuchtigkeit, Wasser, Grenztemperaturen und mechanischen Beschädigungen geschützt werden. Weiterhin ist darauf zu achten, dass das Gerät von Kindern nicht benutzt wird. Mögliche Verunreinigungen oder Staub können von der Oberfläche des Moduls mit einem

weichen Tuch vorsichtig entfernt werden, eventuell können feuchtes Tuch und nicht scheuerndes Reinigungsmittel benutzt werden. Vermeiden Sie auf jeden Fall, dass Feuchtigkeit oder andere Verunreinigungen in das Modul, seine Anschlüsse oder den Slot für die SIM-Karte eindringen!

## 12. Technische Parameter

Versorgungsspannung:	12 V DC vom Netzteil
Max. Stromaufnahme:	0,5 A bei 12 V DC Versorgungsspannung
Abmessungen (B x T x H):	112 x 67 x 28 mm
Modulgewicht:	160 g
Betriebstemperatur:	0 bis +40 °C
Lagerungstemperatur:	-25 bis +60 °C
GSM-Band:	GSM 900/1800 MHz
Kompatibles GSM-Netzwerk:	je nach eingelegter SIM-Karte
Formate der SIM-Karte:	Mini SIM (2FF)
Max. Relaisbelastung:	24 V/2 A
USB-Schnittstelle:	Mini-B

## 13. Garantiebedingungen

Der Hersteller garantiert die fehlerfreie Funktion des Gerätes für 24 Monate ab dem Tag dessen Inbetriebnahme, höchsten jedoch 27 Monate ab dem Tag des Verkaufs an den Käufer. Während dieser Frist führt der Hersteller sämtliche Reparaturen der Defekte kostenlos durch, die durch Materialfehler oder versteckte Fertigungsfehler entstehen. Von der Garantie ausgeschlossen sind Fehler, die auf Grund von mechanischen Beschädigungen, fehlerhaftem Anschluss oder zweckwidriger Verwendung, Verletzung der Betriebs- oder Lagerungsbedingungen sowie Missachtung der Herstellerhinweise entstanden sind.

## 14. Lieferumfang

- G2S-T Modul
- Netzteil mit 12V DC/1A am Ausgang
- 2 Stück Temperaturfühler 10k $\Omega$  ( $\beta=3435$ )
- Verbindungskabel USB A – Mini USB 5-polig B Länge 1,8m
- Gebrauchsanweisung



# RÜCKNAHME ELEKTRISCHER ABFÄLLE

---



Das aufgeführte Symbol am Produkt oder in den Beipackunterlagen bedeutet, dass die gebrauchten elektrischen oder elektronischen Produkte nicht gemeinsam mit Hausmüll entsorgt werden dürfen. Zur ordnungsgemäßen Entsorgung geben Sie die Produkte an bestimmten Sammelstellen kostenfrei ab. Durch ordnungsgemäße Entsorgung dieses Produktes leisten Sie einen Beitrag zur Erhaltung natürlicher Ressourcen und Vorbeugung negativer Auswirkungen auf die Umwelt und menschliche Gesundheit als Konsequenzen einer falschen Entsorgung von Abfällen. Weitere Details verlangen Sie von der örtlichen Behörde oder der nächstliegenden Sammelstelle.

Im Falle von Störung, qualitätsbezogenen oder anderen Problemen trennen Sie die Anlage von der Stromversorgung, und rufen Sie bitte den örtlichen Händler oder den autorisierten Kundendienst.

**Notrufnummer: 112**

## HERSTELLER

---

SINCLAIR CORPORATION Ltd.  
1-4 Argyll St.  
London W1F 7LD  
Great Britain

[www.sinclair-world.com](http://www.sinclair-world.com)

Die Anlage wurde in China hergestellt (Made in China).

## VERTRETER

---

SINCLAIR Global Group s.r.o.  
Purkynova 45  
612 00 Brno  
Tschechische Republik

## TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG

---

SINCLAIR Global Group s.r.o.  
Purkynova 45  
612 00 Brno  
Tschechische Republik

Tel.: +420 800 100 285  
Fax: +420 541 590 124

[www.sinclair-solutions.com](http://www.sinclair-solutions.com)  
[info@sinclair-solutions.com](mailto:info@sinclair-solutions.com)

